

USA: Oberstes Gericht erlaubt Racial Profiling

Washington. Der Oberste Gerichtshof der USA hat am Montag Razzien auf Basis ethnischer Merkmale erlaubt. Es hatte einem Antrag des Justizministeriums stattgegeben und eine richterliche Anordnung für Südkalifornien vorläufig ausgesetzt. Diese untersagte Beamten der Einwanderungsbehörde ICE, Menschen ohne hinreichenden Verdacht auf einen illegalen Aufenthalt anzuhalten oder festzunehmen. Die Entscheidung der Vorinstanz verbot es den Beamten, sich dabei unter anderem auf die Hautfarbe, die ethnische Zugehörigkeit oder das Sprechen von Spanisch oder Englisch mit Akzent zu stützen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508010.usa-oberstes-gericht-erlaubt-racial-profiling.html>